



Freundeskreis zur Förderung literarischer und
wissenschaftlicher Übersetzungen e.V.
- Präsidentin -

Januar 2026

An die Presse
mit der Bitte um Veröffentlichung und einer herzlichen Einladung zur Berichterstattung

Übersetzungspreis „Rebekka“ geht 2026 an Silvia Morawetz

Der mit 5.000 Euro dotierte Preis für langjähriges, herausragendes Übersetzen „Rebekka“ geht 2026 an die Literaturübersetzerin Silvia Morawetz, bekannt als deutsche Stimme von Joyce Carol Oates, James Herriot, Paul Harding, Ali Smith u.v.a. Seit vierzig Jahren übersetzt die promovierte Anglistin, Amerikanistin und Germanistin aus dem Englischen, vornehmlich britische, US-amerikanische und kanadische Autorinnen und Autoren. Die Jury begründet die Auszeichnung u.a. mit „der Präzision, der Tongenauigkeit und der stilistischen Raffinesse“ in all den unterschiedlichen Genres, die sie den deutschsprachigen Leserinnen und Lesern nahegebracht hat, ob Roman, Krimi, Erzählung, Lyrik, Essay, Jugendliteratur, Hörspiel, Biografie oder Kunstgeschichte. Mit Silvia Morawetz zeichnet die Jury nicht nur eine brillante, stilsichere Übersetzerin aus, sondern auch eine engagierte Kollegin, die sich viele Jahre lang für die Belange ihrer Berufsgruppe eingesetzt hat. Die Preisverleihung durch den Freundeskreis zur Förderung literarischer und wissenschaftlicher Übersetzungen e.V., ausgerichtet von Verband deutschsprachiger Übersetzer/innen VdÜ, findet am Freitag, 20. März 2026, im Übersetzerforum der Leipziger Buchmesse statt.

Beate Frauenschuh (Präsidentin) im Namen des Vorstands

Informationen unter info@freundeskreis-literaturuebersetzer.de

www.freundeskreis-literaturuebersetzer.de